
DONAURIESLING

PiWi-Sorte

Um dem Klimawandel zu trotzen, sind stresstolerante und pilzwiderstandsfähige Rebsorten (PiWi-Sorten) aktuell ein großes Thema. Die Menge an Pflanzenschutzmittel an unseren Reben zu verringern, bekommt selbstverständlich auch für uns eine immer größere Bedeutung...

Donauriesling ist eine Weißweinsorte, die durch die gute Pilzwiderstandsfähigkeit zu den sogenannten PiWi-Sorten zählt.

Er ist eine Kreuzung aus Riesling x Pinot Gris x Weißer Gutedel von der Rebzüchtung, unter der Leitung von Ferdinand Regner, an der "Höheren Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau" in Klosterneuburg (1978). Die Sorte benötigt wegen der späten Traubenreife gute Lagen.

Vor- und Nachteile

Donauriesling besitzt eine sehr gute Winterfrosthfestigkeit, eine sehr gute Resistenz gegen Peronospora und Oidium und gute Resistenz gegen Botrytis.

Er hat eine geringe Neigung zum Platzen der Beeren nach Herbstniederschlägen und ist unempfindlich gegen Trockenheit.

Eine Stärke des Donaurieslings in puncto Weineigenschaften ist die ausgesprochene Kleinbeerigkeit, welche hinsichtlich des Extrakts erhebliche Vorteile bringt.

Nachteilig könnte die späte Reife der Sorte und die Empfindlichkeit der Beeren gegen Hitze (Sonnenbrand) sein.

Die Weine aus den Donauriesling-Trauben sind fruchtig und säurereich. Nach ausreichender Reifezeit bringen die Weine erstaunliche Qualitäten hervor.

Sensorisch erinnert der Wein an seine Elternsorte Riesling. Er hat aber ein eigenständiges Geschmacksbild. Vordergründig sind exotische Früchte, Gewürznelken sowie eine erfrischende Säure, bemerkbar.

Etikettengestaltung

Nachdem jede Farbe einen bedeutenden Einfluss auf unsere Stimmung hat, haben wir uns für ein gedecktes Rosa mit wenigen Grauteilen entschieden. Sanft und empathisch wirkt diese Farbe auf uns.

Sie ist elegant, ruhig und soll an unsere ersten Geschmackseindrücke von Aprikosen erinnern...

Erhältlich „Ab Hof“, über unseren Online-Shop und über den guten Fachhandel.